

---

# NIEDERSCHRIFT

## Niederschrift Nr. 1

Ausschuss für Gesundheit und Verbraucherschutz am 22.01.2008

Freiherr-vom-Stein-Saal II/III

Beginn 16:00 Uhr

---

### Stimmberechtigte Mitglieder

#### Kreistagsmitglieder

Dieter Drescher  
Dirk Kolar  
Detlef Schwerdt  
Jörg Sieger  
Brunhilde Weinhold  
Martin Wiggermann  
Elsbeth Kiel  
Norbert Kläsgen  
Martina Plath  
Paul Wisniewski  
Andrea Hosang  
Regina Müller-Hinz  
Ute Giedinghagen  
Elisabeth Schwarz  
Christina Zubrytzki

#### sachkundige Bürger

Dr. Wolfgang  
Riekenbrauck  
Ute Gössing  
Rita Schröder  
Dr. Norbert Katte  
Bärbel Schmidt

#### Mitglieder ohne Stimmberechtigung

Jana Müller-Simdorn

Von der Verwaltung

Herr Hahn, Dez. IV

Herr Merfels, L FB 53

Frau Kronenberg, PK

Frau Bierwolf-Siegrist, Schriftführerin

Gäste und Zuhörer/innen

Herr Erdmann, Geschäftsführer der  
SPD-Fraktion

Frau Streich, Fraktion BÜNDNIS 90/  
DIE GRÜNEN

Herr Wiggermann begrüßt die anwesenden Damen und Herren und eröffnet die Sitzung. Er stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Änderungen in der Tagesordnung ergeben sich nicht, so dass wie folgt beraten wird:

**T a g e s o r d n u n g**

**Öffentlicher Teil**

**Punkt 1**

Sachstandsbericht „Sucht-Agenda“

- mündlicher Bericht -

**Punkt 2**

001/08

Produktorientierter Haushalt des Fachbereiches 53 für das Haushaltsjahr 2008

**Punkt 3**

002/08

Arbeitskreis Kindergesundheit: Steuerungsgruppe „Netzwerke für Kindergesundheit“;

Benennung der ständigen Mitglieder

**Punkt 4**

005/08

Tätigkeitsbericht 2007 des Fachbereiches Gesundheit und Verbraucherschutz

**Punkt 5**

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

**Öffentlicher Teil**

**Punkt 1**

Sachstandsbericht „Sucht-Agenda“

- mündlicher Bericht -

### **Erörterung**

Herr Hahn gibt einen Sachstandsbericht zur Entwicklung der Umstrukturierung der Suchthilfe und der rechtlichen Vereinbarungen. Eine rechtliche Prüfung des Entwurfs des Gesellschaftsvertrags ist erfolgt. Die Geschäftsführer der beteiligten Träger hatten ebenfalls Gelegenheit zur Prüfung und Rückmeldung. Als nächster Schritt ist die Beteiligung des interfraktionellen Arbeitskreises sowie des Regierungspräsidenten und der Stadt Unna vorgesehen. Danach kann die abschließende Beratung in den politischen Gremien erfolgen.

Der Ausschuss für Gesundheit und Verbraucherschutz nimmt den Bericht zum Sachstand der „Sucht-Agenda“ zur Kenntnis.

### **Punkt 2**

001/08

Produktorientierter Haushalt des Fachbereiches 53 für das Haushaltsjahr 2008

### **Erörterung**

Herr Hahn stellt den Budgetentwurf einschließlich der geplanten Änderungen für den Bereich Gesundheit und Verbraucherschutz vor. Er weist darauf hin, dass die Veränderungen durch die Übernahme von Aufgaben der Versorgungsverwaltung noch nicht in den Entwurf eingeflossen sind. Dies ist für die Sitzung des Kreistags am 11. März 2008 vorgesehen.

Herr Sieger erklärt, dass die SPD-Fraktion dem Entwurf zustimmt. Insbesondere die Fortführung der Selbsthilfe, der Präventionsangebote und die Unterstützung des Kreissportbundes in der bisherigen Art und Weise sei ihnen ein wichtiges Anliegen.

Wunsch seiner Fraktion sei die Vorstellung der Arbeit des Kreissportbundes in einer Ausschusssitzung in diesem Jahr.

Frau Kiel verweist für die CDU-Fraktion auf die noch anstehende Haushaltsklausur, so dass man den Haushaltsentwurf nur zur Kenntnis nehmen werde.

Frau Hosang erklärt für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, dass eine grundsätzlich positive Haltung zum Haushaltsentwurf besteht, die Ergebnisse der Haushaltsklausur ihrer Fraktion aber noch abzuwarten sind.

Die FDP-Fraktion wird nach Mitteilung von Herrn Dr. Katte Anfang Februar über den Haushaltsentwurf beraten und daher heute den Entwurf nur zur Kenntnis nehmen.

Der Ausschuss für Gesundheit und Verbraucherschutz nimmt den Entwurf der Verwaltung für den produktorientierten Haushalt des Fachbereiches 53 einschließlich der in dieser Vorlage beschriebenen Änderungen für das Haushaltsjahr 2008 zur Kenntnis.

### **Punkt 3**

002/08

Arbeitskreis Kindergesundheit: Steuerungsgruppe „Netzwerke für Kindergesundheit“;  
Benennung der ständigen Mitglieder

#### **Erörterung**

Herr Wiggermann erläutert die Vorlage unter Hinweis darauf, dass der Vorschlag zur Einrichtung eines interfraktionellen Arbeitskreises bereits im Konzept „Besser GesUNd“ enthalten ist.

Frau Kiel erklärt für die CDU-Fraktion, dass sie ein grundsätzliches Problem mit der Einrichtung eines weiteren interfraktionellen Arbeitskreises hat. Zum einen sollten alle Ausschussmitglieder den gleichen Informationsstand haben, zum anderen ergibt sich durch die zunehmende Zahl von Arbeitskreisen eine nicht mehr zu leistende Mehrbelastung. Da noch ein Abstimmungsprozess in ihrer Fraktion notwendig ist, beantragt sie die Verschiebung der Entscheidung.

Die Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN hält lt. Frau Hosang einen Arbeitskreis für ein so wichtiges Thema für richtig. Allerdings besteht ebenfalls und zwar verstärkt durch die geringere Fraktionsstärke das Problem der Beteiligung an Arbeitskreisen.

Auf Grund der Diskussion wird im Einverständnis mit den Ausschussmitgliedern die Entscheidung über die Besetzung des interfraktionellen Arbeitskreises verschoben.

### **Punkt 4**

005/08

Tätigkeitsbericht 2007 des Fachbereiches Gesundheit und Verbraucherschutz

#### **Erörterung**

Herr Hahn stellt den Tätigkeitsbericht kurz vor.

Frau Kiel regt für die CDU-Fraktion an, für den Bereich des Verbraucherschutzes einen ausführlicheren Bericht zur Lebensmittelkontrolle in einer der nächsten Ausschusssitzungen zu erhalten.

Der Ausschuss für Gesundheit und Verbraucherschutz nimmt den Tätigkeitsbericht 2007 des Fachbereiches Gesundheit und Verbraucherschutz zur Kenntnis.

### **Punkt 5**

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

**1. Zusammenarbeit mit der ARGE Kreis Unna**

Herr Hahn stellt das Programm „JobFit NRW“ der ARGE Kreis Unna vor. Nähere Informationen ergeben sich aus der dem Protokoll beigefügten Anlage 1.

## **2. Netzwerktagung „Kindergesundheit“**

An die Ausschussmitglieder wird die Dokumentation der Netzwerktagung „Kindergesundheit“ zur Kenntnisnahme weitergegeben.

Ende der Sitzung: 16.45 Uhr

Anlage:

Präsentation des Programms „JobFit NRW“

Wiggermann

Vorsitzender

Bierwolf-Siegrist

Schriftführerin